Vogelkundliche Beobachtungen aus Kärnten 2021

Zusammengestellt von Werner PETUTSCHNIG und Gerald MALLE

Zusammenfassung

In dieser Publikation sind die landesweit bemerkenswerten Vogelbeobachtungen des Jahres 2021 beschrieben. Der Bericht enthält Nachweise von 141 Vogelarten, davon gelten folgende Arten als meldepflichtig und/oder sind sehr selten mit weniger als 30 Nachweisen in Kärnten (in Klammer die Anzahl der Beobachtungen): Nilgans (4), Trauerente, Küsten- x Seidenreiher*, Löffler (2), Sichler*, Kaiseradler (3), Schlangenadler*, Zwergadler*, Habichtsadler*, Schelladler*, Rötelfalke*, Zwergtrappe*, Austernfischer (4), Doppelschnepfe, Pfuhlschnepfe, Knutt, Steinwälzer (3), Odinshühnchen, Teichwasserläufer (5), Lachseeschwalbe*, Zwergseeschwalbe, Kurzzehenlerche*, Zitronenstelze (2), Weißbart-Grasmücke*, Halbringschnäpper*, Schwarzstirnwürger, Italiensperling (2), Rosenstar (3) und Kappenammer*.

Bemerkenswerte Brutnachweise: Kormoran, Rotmilan, Uferschwalbe und Trauerschnäpper.

Schlüsselwörter

Kärnten, Vogelbeobachtungen 2021, Küsten- x Seidenreiher, Habichtsadler*, Schelladler*, Zwergtrappe*, Odinshühnchen, Lachseeschwalbe*, Zwergseeschwalbe, Halbringschnäpper*, Kappenammer*

Abstract

This publication outlines the statewide notable bird observation of 2021. The report contains records of 143 bird species of which the following are reportable and/or have less than 30 documented records within Carinthia (number of records in parentheses): Egyptian Goose (4), Common Scoter, Western Reef Heron x Little Egret, Spoonbill (2), Glossy Ibis, Eastern Imperial Eagle (2), Short-toed Eagle, Booted Eagle, Bonelli´s Eagle, Greater Spotted Eagle, Lesser Krestrel, Little Bustard, Oystercatcher (4), Great Snipe, Bar-tailed Godwit, Red Knot, Turnstone (3), Red-necked Phalarope, March Sandpiper (5), Gull-billed Tern, Little Tern, Greater Short-toed Lark, Citrine Wagtail (2), Eastern Subalpine Warbler, Semicollared Flycatcher, Lesser Grey Shrike, Italian Sparrow (2), Rosy Starling (3) and Black-headed Bunting.

Notable breeding records: Great Cormorant, Red Kite, Sand Martin and Pied Flycatcher.

Keywords

Carinthia, bird observations 2021, Western Reef Heron x Little Egret, Bonelli´s Eagle, Greater Spotted Eagle, Little Bustard, Red-necked Phalarope, Gull-billed Tern, Little Tern, Semicollared Flycatcher, Black-headed Bunting.

Abb. 1: Der Girlitz – Vogel des Jahres 2021 – gehört zu den Arten mit den stärksten Bestandseinbrüchen. Foto: R. Mann, 10.04.2021, Greifenburg

Einleitung

Am ersten Tag im neuen Jahr rasteten sechs Samtenten auf dem Wörthersee nahe der Schlangeninsel, wo sich am dritten Jänner auch eine Eisente einfand. Auffällig war der Einflug nordischer Erlenzeisige, die bei der Wintervogelzählung diesmal sogar an erster Stelle lagen. Enorme Schneemengen und klirrende Kälte in der ersten Jännerhälfte erschwerten die Wasservogelzählung, wobei der Bestand mit insgesamt 10.009 Individuen auch in diesem Jahr weiter abgenommen hat.

Die erste große Überraschung in diesem Jahr lieferte eine Zwergtrappe* am 15. März bei Suetschach im Rosental, wo der Vogel in den Abendstunden fotografiert wurde. Eine Nachsuche am nächsten Tag blieb erfolglos. Es ist dies erst der zweite Nachweis für Kärnten.

In diesem Frühjahr gelangen vermehrt Sichtungen von Uferschnepfen. Bereits am 14. März konnte die erste am Pressegger See und am 7. April ein großer Trupp von 16 Individuen am Draustau Völkermarkt entdeckt werden; ebenda blieben mehrere Exemplare bis Anfang Mai. Innerhalb eines Monats wurden von vier verschiedenen Gebieten Teichwasserläufer gemeldet; davon drei an der Drau bei Brenndorf, St. Niklas und Selkach und der letzte am 24. April auf einer Ackerlacke bei Gurtschitschach, in der Nähe des Kraftwerkes Edling.

Im Monat April gab es erwartungsgemäß viele weitere interessante Beobachtungen; so z. B. am 6. April insgesamt 14 Regenbrachvögel am Krappfeld. Das ist der größte jemals in Kärnten nachgewiesene Trupp. Die Steppenweihe konnte dreimal am Krappfeld, einmal am Zollfeld und zweimal im Oberen Drautal registriert werden. Relativ lange, nämlich vom 11. bis 15. April hielt sich eine Balkan-Bartgrasmücke* (ssp. *albistriata*) zur Freude zahlreicher Ornithologen an der Drau bei Dragositschach auf. Am 26. April gab es einen wetterbedingten Zugstau in Kärnten. Allein am Völkermarkter Stausee waren an diesem Tag zwei Löffler, vier Sichler*, vier Uferschnepfen, 13 Stelzenläufer (größter Trupp für Kärnten) und eine Maskenschafstelze anwesend.

Nachdem bereits am 3. April zwei Austernfischer für kurze Zeit am Wörthersee rasteten, war ein weiteres adultes Exemplar am 2. Mai für kurze Zeit im Flachwasserbiotop Brenndorf zu sehen. Der Monat Mai brachte weitere interessante Sichtungen von seltenen Arten. Besonders hervorzuheben sind die Beobachtungen von Peter Rass und Gebhard Brenner, sie entdeckten am 4. Mai an der Drau bei Brenndorf einen Hybriden Küsten- x Seidenreiher in einem Trupp von circa zehn Seidenreihern; der Vogel blieb bis zum 7. Mai. Ebenso spektakulär war eine Beobachtung im Bleistätter Moor, wo am 7. Mai Helmut Kräuter ein Foto von einem Halbringschnäpper*, gelang; der seltene Gast sang bis zum 15. Mai im Gebiet – der erste Nachweis für Kärnten und der zweite für Österreich! Ebenfalls am 7. Mai rastete eine Kurzzehenlerche* unter zahlreichen Schafstelzen und mehreren Rotkehl- und Brachpiepern am Krappfeld.

Am 15. und 16. Mai fand wieder das österreichweite Birdrace statt. Unter den Besonderheiten dabei waren eine Zwergseeschwalbe und ein Steinwälzer, beide am Völkermarkter Stausee, wo auch ein paar Tage später ein weibliches Odinshühnchen im Prachtkleid zu sehen war. Drei Brandseeschwalben zogen am 24. Mai am Draustausee Feistritz bei Suetschach durch unser Bundesland und der verregnete Mai brachte am 27.

des Monats noch zwei Seltenheiten aus dem Süden: Eine Kappenammer* im Wasserschongebiet am Krappfed und einen Rosenstar an einer Vogelfütterung im Zentrum von Klagenfurt, wobei zwei weitere Beobachtungen dieser Art im Juni folgten. Ende Mai waren drei Kuhreiher* auf Nahrungssuche in einer Wiese nahe des Klagenfurter Fußballstadions. Ein weiterer Kuhreiher folgte noch am 24. Juni an der Drau bei Brenndorf.

Am 10. Juni flog ein Löffler im Bereich Selkach die Drau abwärts und am 16. des Monats rasteten wieder einige Brandseeschwalben auf dem Wörthersee nahe der Kapuzinerinsel.

In diesem Jahr konnte keine neue Brutvogelart nachgewiesen werden; jedoch brüteten auch heuer wieder Uferschwalben, Kormorane und Rotmilane gleich in mehreren Brutpaaren in unserem Bundesland. Weiters gelangen zwei Brutnachweise des Trauerschnäppers, jeweils in Nistkästen bei Döbriach und Lammersdorf sowie zwei Brutnachweise vom Habichtskauz im Bereich der Petzen und im Bärental. Neben zahlreichen Hybriden von Italien- x Haussperling wurden auch wieder einzelne artenreine Italiensperling-Männchen in Faak und Maria Luggau bestätigt.

Am 13. Juli zogen dann vier Austernfischer an der Drau bei Lassein durch und am 24. Juli ließ sich eine Lachseeschwalbe* im Bleistätter Moor blicken. Am 25. Juli erschienen in Brenndorf je einer von mehreren Steinwälzern und Sichelstrandläufern in diesem Jahr.

Ein Höhepunkt des Vogeljahres 2021 war sicherlich die Freilassung eines besenderten Habichtsadlers* am 12. August bei Landskron, der zuvor am 4. August beobachtet und dann tags darauf in einem Maisacker im Görtschitztal aufgrund seines ungewöhnlichen Verhaltens (Rast in einem 3m hohen Maisacker) aufgegriffen wurde. Am 21. August, im Rahmen des Raptor Migration Camps gelangen besondere Greifvogel-Nachweise, darunter je ein Schlangenadler*, Rötelfalke* und Zwergadler*.

Nächtliche Regenfälle zwangen am 16. September jeweils einen diesjährigen Knutt (bis 18.09.) und eine Pfuhlschnepfe bei Selkach an der Drau zu einer kurzen Rast. Der Oktober verlief bis auf den schon traditionellen Durchzug der Kraniche eher unauffällig und erst wieder Anfang November erregten ein Schelladler* im Latschacher Feld und eine Schneeammer am 10. November bei Brenndorf das Interesse der Kärntner Ornithologen. Vom 13. November bis 1. Dezember hielten sich elf Tundrasaatgänse im Europaschutzgebiet bei Rakollach auf. Bedingt durch die starken Schneefälle rasteten am 27. November sechs Trauerenten auf dem Wörthersee und eine subadulte Silbermöwe tags drauf an der Drau bei Dragositschach.

Der Dezember brachte am 7. des Monats einen Ohrentaucher bei Brenndorf und am Ende des Jahres gelang noch ein Habichtskauz-Nachweis bei Selkach.

Bei allen mit einem * gekennzeichneten Vogelarten handelt es sich um sehr seltene Arten, die protokollpflichtig sind. Mit (*) gekennzeichnet, bedeutet, dass die Art nur für bestimmte Gebietsteile von Kärnten oder zeitlich eingeschränkt protokollpflichtig ist (siehe www.birdlife-afk.at). Für die offizielle Anerkennung solcher Beobachtungen ist eine Überprüfung durch die Avifaunistische Kommission von BirdLife Österreich notwendig. Erst mit dem Vorliegen einer positiven Entscheidung durch die

Kommission gilt die Beobachtung als zitierfähig bzw. als anerkannter Nachweis.

Bemerkenswerte Vogelbeobachtungen kann jeder Beobachter/jede Beobachterin in die Datenbank www.ornitho.at eingeben. Sie können auch an die Autoren per E-mail oder Telefon (werner.petutschnig@ktn.gv.at, 0664/80536-18426 oder birdlife.malle@aon.at, 0680/3020908) gemeldet werden.

Dank

Allen Mitgliedern von BirdLife Kärnten und der Fachgruppe Ornithologie des Naturwissenschaftlichen Vereins für Kärnten sowie zahlreichen weiteren Personen, die ihre Beobachtungen bekannt gegeben und Fotos zur Verfügung gestellt haben, sei an dieser Stelle herzlich gedankt. Die jeweiligen Beobachter*innen sind im Folgenden in alphabetischer Reihenfolge aufgelistet und werden bei mehr als einer Meldung im Text unter den angeführten Abkürzungen genannt. Ein Dank geht auch an David Petutschnig für die Übersetzung ins Englische und Dr. Ernst Albegger für die Durchsicht des Manuskriptes, vor allem in Bezug auf seltene Arten.

ErnAlb (Dr. Ernst Albegger, Graz), **JohBar** (Ing. Johann Bartas, Dellach a. W.), **GebBre**, **MarLan** (Gebhard Brenner und Margarete Lanz, Wolfsberg), **KurBus** (Raimund Kurt Buschenreiter, Villach), **KlaCer**, **LilGóm** (Klaus Cerjak und Liliana Gómez, Finkenstein), **RenEgg**, **RicEgg,** (Renate und Richard Egger, Steindorf), **RomFan** (Dr. Roman Fantur, Klagenfurt), **JosFel** (Dr. Josef Feldner, Villach), **HelFri** (Helmut Frind, Thörl, Stmk.), **LukGau** (Lukas Gaugelhofer, Maria Saal), **CarGou** (Caroline Goulden, Finkenstein), **RolGut** (DI Roland Gutzinger, Feldkirchen), **JohHoh** (Johannes Hohenegger, Wien), **BerHub** (Bernhard Huber, Obermillstatt), **IrmJun** (Irmgard Jung, Dorfgastein), **AndKle** (Mag. Dr. Andreas Kleewein, Velden), **UlrKne** (Mag.ª Ulrike Knely, Villach), **HeiKra** (Dr. Karl Heinz Krainer, Bregenz), **HelKrä** (Helmut Kräuter, Steindorf), **GerMal** (Gerald Malle, Gottesbichl), **GünMan** (Günter Mandl, Spittal/Drau), **RudMan** (Rudolf Mann, Spittal/Drau), **UlrMöß** (Ulrich Mößlacher, Döbriach), **DavNay** (David Nayer, Maria Buch-Feistritz, Stmk.), **MaxOrt** (Max Ortner, Villach), **MicOrt** (Michael Ortner, Fulpmes), **DavPet** (David Petutschnig, Reifnitz), **WerPet** (Mag. Dr. Werner Petutschnig, Reifnitz), **WilPfe** (Dr. Hartwig Wilfried Pfeifhofer, Graz), **SabPic** (Sabine Pichler, Gundersheim), **HerPil** (Herwig Pilz, St. Andrä), **HerPir**, MonPir (Hermann und Mag.ª Monika Pirker, Feistritz), **RenPro**, **RemPro** (Renate und Mag. Dr. Remo Probst, Feldkirchen), **PetRas** (Mag. Peter Rass, Hörtendorf), **PhiRau** (Philipp Rauscher, Oberschütt), **RolRau** (Roland Rauter, Döbriach), **RolSag** (DI Roland Sagmeister, Krumpendorf), **AnnSch** und **WalSch** (Anne und Walter Scherer, Himmelberg), **ThoSch** (Dr. Thomas Schneditz, Karnburg), **GerSch** (Dr. Gernot Schönsleben, Finkenstein), **KätSch**, **PetSch** (Käthe und Peter Schroll, Klagenfurt), **AstSko** (Astrid Skorianz, Völkermarkt), **HanSom** (Hannah Sommer, Ruden), **ChrSte** (Christina Steiner, Weißenstein), **RosSte** (Roswitha Stetschnig, Völkermarkt). **WerStu** (Werner Sturm, Keutschach), **FloTau** (Florian Tauschitz, Klagenfurt), **HerVer** (Dr. Hermann Verderber, Hermagor), **JohWag** (Mag. DI Johann Wagner, Moosburg), **SieWag** (Siegfried Wagner, Villach), **GerWeg** (Gerald Weger, Klagenfurt), **RalWin** (Ralph Winkler, St. Jakob i. Ros.), **SebZin** (Sebastian Zinko, Graz).

Verwendete Abkürzungen

Ad. = adult, Bp. = Brutpaar(e), dj. = diesjährig, Ds. = Draustau, Ex. = Exemplar(e), Ind. = Individu(um)en, imm. = immatur, Jk. = Jugendkleid, juv. = juvenil, Kj.: Kalenderjahr, ♂ = Männchen, Pk. = Prachtkleid, Sk. = Schlichtkleid, vj. = vorjährig, ♀ = Weibchen und wf. = weibchenfärbig.

Verzeichnis der beobachteten Arten

(Artenliste nach Ranner 2017)

Höckerschwan (*Cygnus olor*)

Der Winterbestand sank in den letzten Jahren kontinuierlich von 869 Individuen (2018) auf 372 im Rahmen der diesjährigen Wasservogelzählung (Wagner & Petutschnig 2021). Die wahrscheinliche Ursache für den Rückgang war die starke Vereisung der Stauseen und der damit verbundene Abzug der Schwäne zu eisfreien Gewässern.

Tundrasaatgans (*Anser rossicus*)

13.11.	11 Ind.	Ds. Völkermarkt, Rakolach; bis 01.12. (PhiRau, WerPet u. a.)

Blässgans (*Anser albifrons*)

Von Ende Dezember 2020 bis 10. Jänner 2021 hielt sich ein vorjähriges Ind. für einige Tage im Bleistätter Moor auf (DavNay, HanSom u. a.) und am 17. Dezember ein Ind. an der Gurkmündung (WerPet).

Graugans (*Anser anser*)

Der Brutbestand am Völkermarkter Stausee zeigt weiterhin einen deutlich positiven Trend. Am 17. Juli wurden dort 246 Individuen gezählt (WerPet). Neben dem kleinen Bestand am Wörthersee hat sich ein weiterer im Bleistätter Moor etabliert, wo sich am 26. August insgesamt 89 Ind. aufhielten (HelKrä).

Nilgans (*Alopochen aegyptiaca*)

27.03.	1 Ind.	Ds. Feistritz, Dragositschach bis 28.03. (WerPet, H. Schlacher u. a.)
01.04.	1 Ind.	Ds. Völkermarkt, Brenndorf (KätSch, PetSch)
10.04.	1 Ind.	Ds. Völkermarkt, Brenndorf (KätSch, PetSch)
17.04.	2 Ind.	Ds. Völkermarkt, Brenndorf bis 16.05. (KätSch, PetSch u. a.)
13.07.	1 Ind.	Ds. Völkermarkt, Brenndorf (WerPet)

Abb. 2: Ein brutverdächtiges Nilgans-Paar hielt sich eine Zeit lang in Brenndorf auf. Foto: A. Skorianz

Brandgans (*Tadorna tadorna*)

Einzelne Individuen hielten sich im Frühjahr auf der Drau und den großen Seen auf. Der größte Zugtrupp wurde am 26. Februar am Wörthersee mit 23 Ind. registriert. Der Herbstzug setzte ab 4. Juli ein, wobei zwei diesjährige Brandgänse vom 5. August bis 12. September zu sehen waren (MonPir, HerPir u. a.). Einzelsichtungen gelangen noch bis Ende Dezember an den bekannten Wasservogelrastplätzen.

Schnatterente (*Mareca strepera*)

Meldungen von erfolgreichen Bruten liegen vom Sablatnigmoor und von der Drau bei Brenndorf vor (ThoSch, RosSte u. a.).

Krickente (*Anas crecca*)

Der bekannte Brutplatz am Windebensee in den Nockbergen war heuer wieder besetzt. Ein Weibchen führte am 7. Juli fünf Pulli (anonymer Beobachter via ThoSch).

Knäkente (*Spatula querquedula*)

Am 28. Februar landeten die ersten Knäkenten an der Drau bei Selkach (HerPir, MonPir), und der größte Frühjahrstrupp rastete am 2. April auf dem Wörthersee bei Krumpendorf (RalWin).

Kolbenente (*Netta rufina*)

Als Brutvogel konnte sich die Kolbenente nur am Völkermarkter Stausee etablieren. Zwei Brutnachweise mit acht bzw. drei Pulli gelangen am 1. und 17. Juli im Ersatzbiotop Brenndorf (H. Kohler, WerPet).

Moorente (*Aythya nyroca*)

02.02.	1 Ind.	Magdalensee (SieWag)
09.02.	1 ♂	Ossiacher See, Tiebelmündung bis 04.03. (WerPet, RalWin u. a.)
15.02.	1 Ind.	Magdalensee bis 16.02. (SieWag, KurBus, PhiRau)
26.02.	1 Ind.	Völkermarkter Stausee, Brenndorf (KätSch, PetSch)
16.05.	1 Ind.	Völkermarkter Stausee, Brenndorf (WerPet)
06.05.	1 ♂	Ds. Feistritz, Selkach bis 07.06. (WerPet, HerPir, MonPir)
20.07.	1 Ind.	Völkermarkter Stausee, Brenndorf (C. Sammer)
20.09.	1 dj.	Völkermarkter Stausee, Brenndorf (DavNay, HanSom)
08.10.	1 ♀	Ds. Feistritz, Dragositschach (WerPet)
08.10.	1 Ind.	Unteres Drautal, Weißenstein bis 10.10. (ChrSte)
17.10.	1 Ind.	Ossiacher See, Tiebelmündung (UlrKne)

Bergente (*Aythya marila*)

09.01.	1 Ind.	Ossiacher See, Bodensdorf (WilPfe)
17.01.	1 ♀	Wörthersee, Velden, Dellach bis 19.01. (RalWin, WerPet)
13.02.	1 vj.	Wörthersee, Maria Wörth (PhiRau, WerPet)
31.10.	1 Ind.	Ds. Rosegg, Wehr St. Martin (E. Kerschbaum)
22.11.	1 Ind.	Längsee (HelFri)
23.11.	1 dj. ♂	Wörthersee, Dellach (JohBar)

Abb. 3:
Reiher- x Tafelente-Hybrid.
Foto: R. Winkler

Tafel- x Reiherente (*Aythya ferina x fuligula*)

29.11. 1 ad. ♂ Ds. Feistritz, Dragositschach; bis 29.12. (RalWin u. a.)

Eisente (*Clangula hyemalis*)

03.01. 1 vj. Wörthersee, Pörtschach (WerPet, RalWin, PhiRau)

Trauerente (*Melanitta nigra*)

27.11. 6 wf. Wörthersee, Dellach u. Reifnitz (JohBar, WerPet)

Samtente (*Melanitta fusca*)

01.01. 4-6 Ind. Wörthersee, bis 17.01. (WerPet, PhiRau, JohBar u. a.)
02.02. 6 Ind. Ossiacher See, Heiligen Gestade (DavNay, HanSom)
21.02. 1 Ind. Millstätter See, Döbriach (RolRau)
30.12. 4 Ind. Ossiacher See, Ostbucht bis 31.12. (DavNay, SieWag)

Zwergsäger (*Mergellus albellus*)

17.01. 1 ♀ Ds. Annabrücke, Guntschach bis 19.01. (WerStu, WerPet u. a.)
06.02. 1 ♀ Ds. Völkermarkt, Brenndorf bis 12.02. (PhiRau, GebBre u. a.)
14.02. 1 ♀ Ossiacher See, Tiebelmündung bis 24.02. (RalWin, PhiRau u. a.)
16.02. 2♂,2♀ Ds. Völkermarkt, Brenndorf bis 09.03. (GebBre, MicOrt u. a.)
20.02. 1-2 ♀ Ds. Feistritz, Dragositschach bis 23.03. (JohBar, MicOrt u. a.)
17.11. 1 Ind. Pressegger See (HerVer)

Mittelsäger (*Mergus serrator*)

01.01. 2 Ind. Ds. Feistritz, Dragositschach; auch am 25.01. (WerPet, KurBus)
19.01. 1 ♀ Wörthersee, Maria Wörth, Dellach seit 25.11.2020 hier (RalWin)
20.01. 1 Ind. Ds. Ferlach, Wellersdorf (MonPir, HerPir)
25.02. 1 Ind. Ossiacher See, Tiebelmündung (MonPir, HerPir)

06.04.	1 Ind.	Wörthersee, Reifnitz (WerPet)
13.05.	3 ♂	Ossiacher See, Flutungsbecken (PhiRau)
27.11.	1 wf.	Wörthersee; bis 25.12. (RalWin, PhiRau u. a.)

Gänsesäger (*Mergus merganser*)

Für das Jahr 2021 liegen 14 konkrete Brutnachweise vor, die überwiegend an den Stauräumen der Drau erbracht wurden.

Steinhuhn (*Alectoris greaca*)

Brutzeitliche Beobachtungen vom Steinhuhn gelangen in den Hohen Tauern, der Kreuzeck- und Reißeckgruppe sowie in den Karnischen Alpen. Vier Individuen hielten sich vom 15. bis 19. Dezember an einer Vogelfütterung bei Göriach (Lurnfeld) auf.

Rebhuhn (*Perdix perdix*)

06.03.	4 Ind.	Ds. Völkermarkt, Brenndorf; Wiederansiedlung (D. Wuttej)
08.03.	2–3 Ind.	Waisenberg; auch am 14. u. 30.04. (RalWin, WerPet, PhiRau)

Sterntaucher (*Gavia stellata*)

17.01.	1 Ind.	Wörthersee; bis 22.02. (RalWin, JohBar u. a.)
04.04.	1 Ind.	Wörthersee, Maria Wörth; bis 09.04. (JohBar)
24.04.	1–6 Ind.	Wörthersee, Töschling; bis 06.05. (JohBar)
07.05.	3 Ind.	Faaker See (SieWag)
18.05.	1 Ind.	Kleinsee (RosSte)
19.08.	1 dj.	Wörthersee, Dellach (JohBar)
31.10.	1–2 Ind.	Wörthersee, Dellach; bis 20.12. (JohBar u. a.)
15.11.	1 Ind.	Ds. Feistritz, Selkach (JohBar)

Abb. 4: Balzendes Steinhuhn-Männchen in der Reißeck-Gruppe. Foto: B. Huber.

Prachttaucher (*Gavia arctica*)

Größere Ansammlung:

04.04. 14 Ind. Wörthersee, Töschling (JohBar)

Rothalstaucher (*Podiceps grisegena*)

01.01. 1 Ind. Wörthersee, Maria Wörth; bis 11.02. (KurBus, WerPet, GebBre u.a.)
20.02. 1 Ind. Ds. Völkermarkt, Neudenstein bis 03.03. (AnnSch, WalSch, WerPet)
06.03. 1 Ind. Wörthersee, Kapuzinerinsel bis 16.03. (WerPet, JohBar)
31.03. 1 Ind. Ds. Völkermarkt, Neudenstein (S. Wolf)
18.07. 1 dj. Ds. Völkermarkt, Brenndorf (JohBar)
25.10. 1 dj. Ds. Feistritz, Selkach bis 27.10. (RalWin, WerPet u.a.)
06.11. 1 Ind. Ds. Feistritz, Dragositschach bis 07.11. (RalWin, WerPet)
11.11. 1 Ind. Wörthersee, Dellach (JohBar)
16.12. 1 Ind. Faaker See; bis 17.12. (SieWag, PhiRau)
21.12. 1 Ind. Millstätter See; bis 22.12. (RolRau, WerPet)

Ohrentaucher (*Podiceps auritus*)

17.01. 1 Ind. Wörthersee, Lendspitz bis 11.02. (RalWin, KätSch, PetSch u.a.)
07.12. 1 Ind. Ds. Völkermarkt, Brenndorf (WerPet)

Schwarzhalstaucher (*Podiceps nigricollis*)

09.01. 1 Ind. Wörthersee, Maria Wörth bis 18.02. (JohBar, RalWin u.a.)
17.01. 1 Ind. Millstätter See, Döbriach (UlrMöß)
05.02. 1 Ind. Ds. Völkermarkt, Brenndorf (KätSch, PetSch)
13.02. 1 Ind. Ds. Feistritz, Dragositschach bis 18.02. (KlaCer, LilGóm u.a.)
21.04. 9 Ind. Wörthersee, Schlangeninsel (JohBar)
29.09. 9 Ind. Ossiacher See, Tiebelmündung (SieWag)
04.10. 1–2 Ind. Ossiacher See, Tiebelmündung; bis 15.10. (UlrKne u. a.)
09.10. 1 Ind. Ds. Völkermarkt, Brenndorf; bis 20.10. (GebBre, S. Wolf)
18.11. 6 Ind. Wörthersee, Sallach (SieWag)
27.11. 1 Ind. Wörthersee, Maria Wörth (RalWin, WerPet)

Kormoran (*Phalacrocorax carbo*)

Der kleine Brutbestand im Europaschutzgebiet Tiebelmündung konnte mit 7–9 besetzten Horsten auch im Jahr 2021 bestätigt werden. Im Rahmen der internationalen Wasservogelzählung am 17. Jänner wurden insgesamt

Abb. 5: Diese Attrappe zum Anlocken von Kormoranen wurde am 17. Jänner an der Drau beim Vogelschutzgebiet Guntschacher Au fotografiert. Die Bejagung von Kormoranen ist in Vogelschutzgebieten bis auf wenige Ausnahmen untersagt. Foto: P. Wiedner

275 Kormorane an 18 Gewässern gezählt (WAGNER & PETUTSCHNIG 2021) und die Schlafplatzzählung ergab im Schnitt 303 Vögel. Somit wurden 91 Ind. (30 %) 2021 zum Abschuss freigegeben und davon 69 als erlegt gemeldet.

Rohrdommel (*Botaurus stellaris*)

An der Drau bei Selkach überwinterten bis zu drei Rohrdommeln (letzte Beobachtung am 30. März) und eine weitere an der Tiebelmündung (HerPir, MonPir, RenEgg, RicEgg u. a.).

Weitere Beobachtungen:

15.01.	1 Ind.	Wörthersee, Maria Wörth, seit 19.12.2020 (WerPet, JohBar)
15.02.	1 Ind.	Ds. Völkermarkt, Brenndorf; auch vom 10.-11.04. (KätSch, GebBre u.a.)
13.03.	1 Ind.	Lavanttal, Mühldorfer Au (GebBre)
01.06.	1 Ind.	Ds. Völkermarkt, westl. Tainacher Brücke (WerStu)
21.09.	1 Ind.	Wörthersee, Lendspitz (PhiRau)
10.10.	1 Ind.	Ossiacher See, Tiebelmündung, auch am 29.11. (AnnSch, WalSch u. a.)
10.11.	1 Ind.	Ds. Feistritz, Selkach bis 11.11. (MonPir, HerPir)
12.12.	1–2 Ind.	Ds. Feistritz, Selkach bis 27.12. (WerPet, MonPir u.a.)
28.12.	1 Ind.	Wörthersee, Auen (WerPet)

Zwergdommel (*Ixobrychus minutus*)

In den Monaten Juni und Juli waren circa 18 bis 20 Reviere besetzt. Aus den Gebieten Brenndorf an der Drau, Ossiacher See und Turner See liegen konkrete Brutnachweise vor.

Nachtreiher (*Nycticorax nycticorax*)

Der überwiegende Teil der Beobachtungen stammt von den Flutungsbecken im Bleistätter Moor und vom Ersatzbiotop an der Drau bei Brenndorf, wo auch die letzte Beobachtung am 18. September gelang (WerPet). Der größte Trupp mit sieben Individuen hielt sich am 20. April in der Wernberger Drauschleife auf (SieWag, KurBus).

Rallenreiher (*Ardeola ralloides*)

25.04.	1 Ind.	Ds. Völkermarkt, Brenndorf bis 09.05. (AnnSch, WalSch u.a.)
08.05.	1 Ind.	Ds. Feistritz, Dragositschach (PhiRau)
12.05.	1 Ind.	Ossiacher See, Tiebelmündung bis 13.05. und 02.06. (RalWin, HelKrä, u.a.)
19.05.	1 Ind.	Wörthersee, Dellach (JohBar)
21.05.	1 Ind.	Lavanttal, Mühldorfer Au (GebBre, M. Lanz)
29.05.	2 Ind.	Ds. Völkermarkt, Brenndorf (S. Wolf)

Kuhreiher (*Bubulcus ibis*)*

30.05.	3 ad.	Klagenfurt, Siebenhügel (WerPet, PhiRau, RalWin u. a.)
24.06.	1 ad.	Ds. Völkermarkt, Brenndorf (WerPet)

Abb. 6:
Küsten- x Seidenreiher, links im Bild. Foto: P. Rass

Seidenreiher (*Egretta garzetta*)

Ein Seidenreiher versuchte an der Drau bei Brenndorf zu überwintern; die letzte Beobachtung stammt vom 14. Jänner. Die brutzeitlichen Beobachtungen nehmen jährlich zu, wobei insbesondere am Völkermarkter Stausee bis zu fünf Ind. übersommerten. Die größten Trupps mit jeweils 11 Ind. konnten ebenda am 5. Mai und an der Drau bei Obergottesfeld am 19. Mai nachgewiesen werden (RalWin, GünMan u. a.).

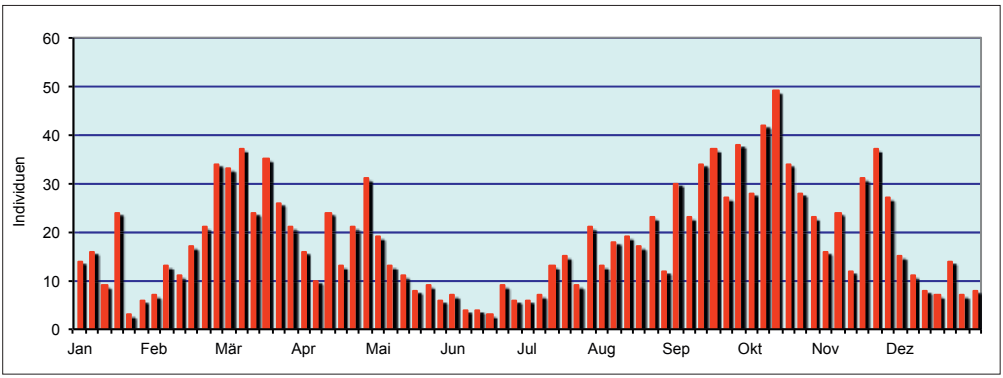
Küsten- x Seidenreiher (*Egretta gularis x garzetta*)*

Am 4. Mai entdeckten P. Rass und G. Brenner an der Drau bei Brenndorf einen außergewöhnlich seltenen Reiher für Mitteleuropa. Die AFK Österreich bestätigte mit 25.01.2022 den ersten Nachweis eines Hybriden zwischen Küsten- und Seidenreiher in Österreich. Der adulte Vogel hielt sich bis 7. des Monats im Gebiet auf und wurde als Wildvogel eingestuft (PetRas, GebBre, PhiRau u. a.).

Silberreiher (*Egretta alba*)

Das Pentaden-Diagramm zeigt den Bestand im jahrzeitlichen Verlauf.

Abb. 7:
Silberreiher-Beobachtungen im Jahr 2021 (Pentaden-Diagramm, n =1.348)



Graureiher (*Ardea cinerea*)

Das Brutvogelmonitoring des Landes Kärnten ergab einen landesweiten Bestand von 87 Brutpaaren in acht Kolonien (Mitt. R. Kirnbauer). Das ist mit Abstand der niedrigste Wert seit Beginn der methodischen Zählungen 2002. Zwei Kolonien (Rattendorf im Gailtal und Weitensfeld im Gurktal) waren 2021 nicht mehr besetzt. Eine Beschwerde von BirdLife Österreich betreffend des hohen Kontingents von jährlich 78 Abschüssen wurde vom Landesverwaltungsgericht wegen der bereits abgelaufenen Bewilligungen zurückgewiesen. Die Tatsache, dass der Bestand in Kärnten seit Jahren abnimmt und durch die hohen Abschusszahlen einen ungünstigen Erhaltungszustand aufweist, wurde im Urteil nicht gewürdigt (Feldner 2021).

Purpurreiher (*Ardea purpurea*)

Die ersten vier Rückkehrer aus dem Winterquartier wurden in Brenndorf am 3. April gesichtet (PetRas). Ungefähr die Hälfte aller Beobachtungen entfallen auf den Draustausee Völkermarkt (Brenndorf und Gurkmündung). Der letzte Nachweis am 17. September gelang an der Drau bei Selkach (KurBus).

Schwarzstorch (*Ciconia nigra*)

Der erste Schwarzstorch konnte am 14. März in Döbriach am Millstätter See gesehen werden (RolRau), der letzte am 14. September im Bleistätter Moor (MaxOrt). Auf Grund der vorliegenden Meldungen waren heuer 16 bis 18 Reviere besetzt, wovon in sieben Fällen die Brut nachweisbar war (HelKrä, ChrSte, JohBar u. a.).

Weißstorch (*Ciconia ciconia*)

2021 war mit elf Brutpaaren und 18 ausgeflogenen Jungen die zweiterfolgreichste Brutsaison in Ktn. seit Beginn der Wiederansiedlung im Jahr 1996.

Ankunft	Brutplatz	Junge Summe	Junge ausgeflogen	Beobachter/Anmerkung
18.02.	Klagenfurt Schleppe Brauerei	0	0	GerMal; 1 Ind. überwintert
10.03.	Rosegg	0	0	JohBar u. a.
19.03.	Feldkirchen	1	1	B. Winkler
29.03.	St. Veit, Krankenhaus	2	2	RomFan
29.03.	Bleistätter Moor	3	2	1 Junges im Horst verendet
05.04.	Baldramsdorf	2	2	RudMan, MicOrt
05.04.	St. Andrä im Lavanttal	4	4	HerPil
07.04.	Maria Saal	3	3	RomFan
10.04.	Glanegg	4	4	HelKrä
17.04.	Fürnitz	0	0	PhiRau
28.04.	St. Jakob im Rosental	0	0	RalWin; neuer Horst

Bemerkenswerte Zugbeobachtungen:

27.04. 10 Ind. Bleistätter Moor, Buchscheiden (HelKrä)
28.04. 13 Ind. Feldkirchen, Bleistätter Moor (RemPro, RenPro, UlrKne)
11.06. 11 Ind. Spittal an der Drau (PhiRau)
25.07. 21 Ind. Unteres Drautal, Paternion (GünMan)
20.08. 11 Ind. Arnoldstein, Oberstossau (DavNay)
27.11. 1 Ind. St. Egyden, Latschacher Feld (PhiRau)

Sichler (*Plegadis falcinellus*)*

26.04. 4 ad. Ds. Völkermarkt, Brenndorf (KätSch, PetSch, AstSko)

Löffler (*Platalea leucorodia*)

26.04. 2 Ind. Ds. Völkermarkt, Brenndorf (PetRas, KätSch, PetSch)
10.06. 1 Ind. Ds. Feistritz, Selkach (MonPir, HerPir)

Wespenbussard (*Pernis apivorus*)

Insgesamt konnten heuer im Greifvogelcamp Arnoldstein zwischen 18. und 31. August 2.392 ziehende Wespenbussarde erfasst werden, das ist der niedrigste Wert seit Beginn des Greifvogelmonitorings im Jahr 2007 (DavNay, PhiRau).

Schwarzmilan (*Milvus migrans*)

Die erste Beobachtung gelang am 14. März nördlich des Tainacher Feldes und die letzte in Form von zwei ziehenden Indivdiuen am 23. September bei Rennweg (WerPet, P. Kumpfmüller). Anhand der Beobachtungsdaten kann von 12 bis 15 besetzten Revieren ausgegangen werden. Ein konkreter Brutnachweis liegt vom Gurkrückstau vor (DavNay, HanSom).

Rotmilan (*Milvus milvus*)

Nachdem im Vorjahr erstmals zwei Paare in Kärnten erfolgreich gebrütet haben (Maier et al. 2021), gelangen 2021 gleich drei Brutnachweise mit jeweils zwei flüggen Jungen im Bezirk Spittal an der Drau (BerHub u. a.). Brutverdacht gab es auch im unteren Gailtal, wo während der Brutzeit ein Paar über mehrere Wochen beobachtet wurde.

Seeadler (*Haliaeetus albicilla*)

24.03. 1 imm. Bleistätter Moor, Südbecken (HelKrä)
27.03. 1 Ind. Ds. Rosegg, Wehr St. Martin (JohBar)
29.03. 1 Ind. Ds. Feistritz, Selkach (Ch. Maier)
05.08. 1 Ind. Wörthersee, Dellach (JohBar)
22.08. 1 x 4. Kj. Dobratsch, Greifvogelcamp (PhiRau, DavNay u. a.)
02.09. 1 imm. Bleistätter Moor, Südbecken (UlrKne)
11.10. 1 ad. Klagenfurt, Gottesbichl (R. Malle)

Bartgeier (*Gypaetus barbatus*)

Obwohl insgesamt neun Bartgeierpaare 2021 in Österreich brüten hätten können, war der Bruterfolg bescheiden. Schließlich wurden nur zwei Jungvögel in ganz Österreich flügge, darunter einer in Kärnten (Paar Katschberg). Somit ist der Brutpaar-Anteil Österreichs auch nach vielen Projektjahren zur Wiederansiedlung sehr gering, im Gegensatz zum alpenweiten Bruterfolg mit insgesamt 44 Jungtieren, dem höchsten Wert seit Beginn des Projektes. (NATIONALPARK HOHE TAUERN 2021).

Schlangenadler (*Circaetus gallicus*)*

21.08. 1 vj. Dobratsch, Aussichtsplattform (PhiRau u. a.)

Steppenweihe (*Circus macrourus*)

03.04.	1–2 ♂	Krappfeld, Haidkirchen; bis 04.04. (DavPet, WerPet, RalWin u. a.)
05.04.	1 ad. ♀	Zollfeld, Karnburg (LukGau)
08.04	1 ♂	Oberes Drautal, nördl. Lind (WerPet)
20.04.	1 vj.	Oberes Drautal, westl. Kleblach (GünMan)
30.04.	1 vj.	Krappfeld, Krasta (PhiRau)

Schelladler (*Aquila clanga*)*

01.11.	1 vj.	Rosental, Latschach (RalWin, WerPet, JohBar, Kur KurBus u. a.)

Zwergadler (*Hieraaetus pennatus*)*

31.08.	1 Ind.	Dreiländereck; dunkle Morphe (DavNay, HanSom)

Habichtsadler (*Aquila fasciata*)*

Am 4. August flog ein auf der griechischen Insel Andros besenderter (blauer Farbring, C01), dj. Habichtsadler über Slowenien nach Kärnten und übernachtete bei St. Lorenzen an der Gurk. Am nächsten Tag wurde das junge Männchen namens „Vaios" in einem Maisfeld aufgegriffen und der Adlerwarte Landskorn zur Pflege übergeben. Da weder eine Krankheit noch eine Verletzung vorlag, konnte der Vogel am 12. August wieder in Freiheit entlassen werden (F. Schüttelkopf). Von dieser extrem seltenen Greifvogelart mit weniger als 1.000 Bp. in Europa liegen nur wenige Beobachtungen vor; es ist der vierte Nachweis für Kärnten und der siebente für Österreich (ErnAlb).

Kaiseradler (*Aquila heliaca*)*

In Österreich wurden in den letzten Jahren mehrere Kaiseradler besendert, drei von ihnen zogen im Jahr 2021 durch Kärnten (Birdlife Österreich 2021).

02.03.	1 Ind.	Steiermark, Slowenien, Karawanken, Wörthersee, Zollfeld, Saualpe, Obdacher Sattel und Weiterflug zurück in die Steiermark; „Sascha", Satellitentelemetrie.

Abb. 8: Dieser vorjährige Schelladler gilt als sechster Nachweis für Kärnten. Foto: K. Cerjak

Abb. 9: Besenderter Habichtsadler bei der Freilassung in Landskron; 12.08.2021. Foto: B. Huber

01.06. 2. Kj. ♀ Leibnitz, Völkermarkt, St. Veit, Murau; „Alma“, Satellitentelemetrie (M. Schmidt via RemPro).
03.09. 1 Ind. Südsteiermark, Lavamünd, Jauntal, Rosental und Weiterflug nach Slowenien; „Liya”, Satellitentelemetrie.

Fischadler (*Pandion haliaetus*)

Der Fischadler ist mit circa 30 Beobachtungen ein regelmäßiger Durchzügler, der vom 1. April bis 9. Oktober überwiegend an der Drau und im Bleistätter Moor gesehen wurde. Ein Individuum verbrachte einige Wochen im Sommer an der Tiebelmündung und interessierte sich für den Kunsthorst auf dem aufgelassenen Pumphaus im Flutungsbecken Süd (HelKrä, UlrKne u. a.).

Rötelfalke (*Falco naumanni*)*

22.08. 1 vj. ♂ Dobratsch, Aussichtsplattform (PhiRau, W. Forstmeier u. a.)

Rotfußfalke (*Falco vespertinus*)

Die Frühjahrszug-Beobachtungen fielen mit circa 25 Meldungen heuer schwächer aus als die Jahre zuvor. Der größte Trupp mit 20 Individuen hielt sich für einige Tage im Gailtal bei Emmersdorf auf (DavPet u. a.). Die letzte Beobachtung in Form eines diesjährigen Individuums gelang am 10. Oktober im Krappfeld (HeiKra).

Merlin (*Falco columbarius*)

07.01. 1 ♂ Sirnitz, Hochrindl (RemPro)

28.02.	1 wf.	Thoner Moor; bis 29.03. (WerPet, RalWin u. a.)
03.04.	1 ♂	Krappfeld, St. Klementen; bis 08.04. (WerPet, HelKrä u. a.)
04.05.	1 wf.	Ds. Völkermarkt, Brenndorf (A. Foki)
25.10.	1 ad. ♂	Gailtal, Feistritzer Moos (HelJak)

Tüpfelsumpfhuhn (*Porzana porzana*)

Wie die Jahre zuvor lag der Schwerpunkt der Beobachtungen wieder in den Flutungsbecken im Bleistätter Moor (zwischen 11. März und 10. Oktober). Die größte Anzahl mit vier Individuen wurde am 31. März in Brenndorf festgestellt (GebBre). Abseits der bekannten Gebiete ist ein Nachweis von der Lendorfer Au im Europaschutzgebiet Obere Drau hervorzuheben (Ch. Maier).

Kleines Sumpfhuhn (*Porzana parva*)

02.04.	1 ♀	Gailtal, Feistritzer Moos; bis 13.04. (KurBus, WerPet, RalWin)
18.04.	1–2 ♂	Ds. Feistritz, Dragositschach; 28.04. (RalWin, RolSag)
19.04.	1 ♂	Ds. Rosegg, St. Niklas (S. Trattnig)
20.04.	1 ♂	Oberes Drautal, Kleblacher Badesee; bis 21.04. (GünMan)
23.04.	1 ♂	Ds. Völkermarkt, Brenndorf; bis 24.04. (GebBre, S. Huber u. a.)
23.04.	2 Ind.	Lavanttal, Mühldorfer Au; bis 25.04. (HerPil)
27.07.	1 Ind.	Ossiacher See, Tiebelmündung (T. Ritter)
23.08.	1 Ind.	Ossiacher See, Tiebelmündung; bis 29.09. (HelKrä, RenEgg u. a.)
08.09.	1 Ind.	Gailtal, Feistritzer Moos; auch am 23.09. (SabPic)
14.09.	1 Ind.	Gurkmündung, Großer Teich (WerPet)

Wachtelkönig (*Crex crex*)

13.05.	1 Ind.	Bleistätter Moor, Nordbecken (DavNay, HanSom)
17.05.	1 Ind.	Felder nördl. Selkach an der Drau (JohBar)
08.06.	1 Ind.	Finkensteiner Moor, westl. Faak; bis 12.06. (SieWag, PhiRau, KurBus)
08.06.	1–3 Ind.	Gailtal, Treßdorfer Moos; bis 09.06. (SabPic u. a.)
15.06.	1 Ind.	Felder südlich St. Ulrich; bis 18.06. (RolGut)

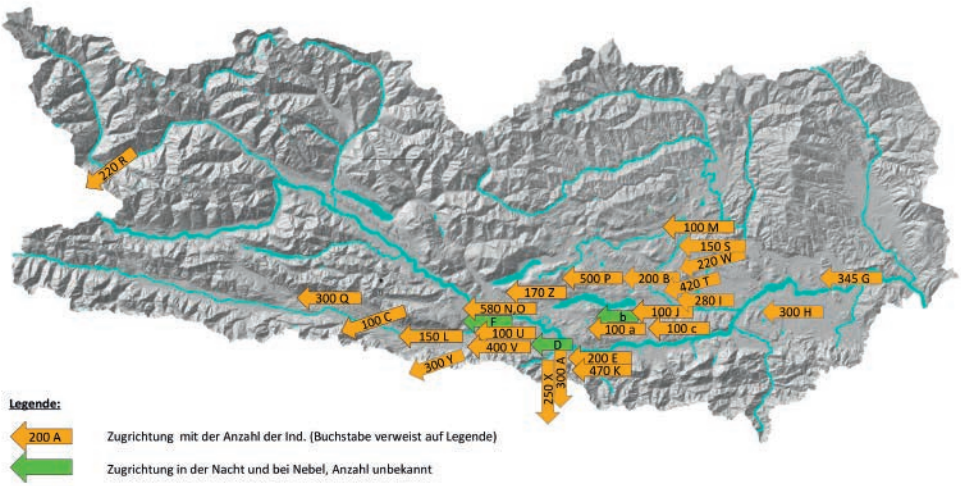
Kranich (*Grus grus*)

Am 2. März zogen circa 180 Ind. über Maria Saal nach Nordosten (D. Steiner), ebenso 78 Ind. über Völkermarkt ostwärts (RosSte). Danach gelangen nur mehr Sichtungen von kleineren Trupps und Einzelvögeln am Heimzug, der letzte Nachzügler am 9. Mai in Mitterpichling im Lavanttal (GebBre). Am 8. Oktober tauchten dann die ersten Vögel auf ihrem Zug in die Überwinterungsgebiete auf, wobei ein Trupp mit circa 30 Ind. im Bereich des Gartnerkofels gesichtet (E. Fheodoroff) und ein weiterer in der Dunkelheit akustisch bei Rosegg wahrgenommen wurden (SieWag).

Der Hauptdurchzug im Herbst 2021 setzte spürbar ab 18. Oktober mit gleich drei ziehenden Trupps über Kärnten ein. Ralph Winkler beobachtete dabei den Zug von circa 300 Ind., die über den Maria Elender Sattel

in Richtung Süden zogen. Hauptzugtag war der 26. Oktober, an dem mindestens 2.420 Ind. über Kärnten zogen und ein zweiter Durchzugspeak wurde am 20. November mit circa 1.800 Ind. erreicht. Die letzte Herbst-Eintragung in ornitho erfolgte von einem Trupp am 24. November über Maria Rain bei Dunkelheit (E. Lorenz). Die Zugformationen mit mehr als 50 Kranichen sind in die Karte eingearbeitet (GerMal).

Abb. 10: Kranich-Herbstzug durch Kärnten 2021. Grafik: G. Malle



Ergänzung zu den Buchstaben in der Karte			
A	St. Jakob (RalWin) 18.10.	P	Velden (W. Mayer) 26.10./ 16:36
B	Emmersdorf (ThoSch) 18.10.	Q	Hermagor (E. Fheodoroff) 26.10./17:00
C	Vorderberg (N. Rauscher) 18.10.	R	Mölltal, Winklern (M. Lumasegger) 26.10.
D	St. Jakob (RalWin) 24.10./06:30	S	Tanzenberg (W. Mayrhofer) 27.10./13:00
E	Maria Elend (KlaCer, RalWin u.a.) 24.10./18:35	T	Zollfeld, Karnburg (ThoSch) 06.11.
F	Villach Federaun (PhiRau) 24.10./20:55	U	Finkensteiner Moor (GerSch) 06.11./13:55
G	Ruden (HanSom) 25.10./17:00	V	Ledenitzen (H. Frind, KlaCer) 20.11.
H	Sablatnigmoor (S. Widowitz - Kordesch) 25.10.	W	Christofberg (B. Staudacher) 20.11.
I	Klagenfurt, Hörtendorf (PetRas) 25.10./18:00	X	Rosental, St. Jakob (RalWin) 20.11./13:00
J	Klagenfurt (J.Weger) 26.10./15:00	Y	Dreiländereck (K. Ofner) 20.11./14:15
K	Dragositschach (RalWin) 26.10./16:00	Z	Ossiacher Tauern (W. Mayer) 20.11./16:40
L	St. Stefan/Gailtal (N. Rauscher) 26.10./16:00	a	Keutschacher See (V. Bidmon) 20.11.
M	St. Veit (A. Besold) 26.10./16:00	b	Wörthersee, Reifnitz (WerPet) 24.11./18:15
N	Villach, Perau (St. Wirth) 26.10./ 16:25	c	Maria Rain (E. Lorenz) 25.11./16:15
O	Villach, Vassach (JosFel) 26.10.		

Zwergtrappe (*Tetrax tetrax*)*

15.03. 1 ad. ♂ Rosental, Suetschach (MonPir, HerPir)

Stelzenläufer (*Himantopus himantopus*)

28.03. 9 Ind. Ds. Völkermarkt, Brenndorf; am 03.04. noch 2 Ind. (AnnSch, WalSch u. a.)
05.04. 1 Ind. Ossiacher See, Tiebelmündung (B. Pfandl-Albel)
14.04. 1 Ind. Millstätter See, Döbriach (RolRau)
25.04. 1–13 Ind. Ds. Völkermarkt, Brenndorf; bis 30.04. (PetRas, RosSte u. a.)

Abb. 11: Diese Zwergtrappe stellt den zweiten Nachweis für Kärnten dar (Pirker 2021). Foto: H. Pirker

11.05.	1 Ind.	Ds. Völkermarkt, Brenndorf; bis 12.05. (WerStu, GebBre u. a.)
06.06.	7 Ind.	Ds. Feistritz, Dragositschach (CarGou)
08.07.	1 Ind.	Längsee (M. Scheiber)
09.07.	1 Ind.	Ossiacher See, Tiebelmündung (HelKrä, KurBus)

Säbelschnäbler (*Recurvirostra avosetta*)

18.04.	1–2 Ind.	Ds. Völkermarkt, Brenndorf; bis 21.04. (WerPet, PetRas u. a.)
04.07.	1–6 Ind.	Ds. Völkermarkt, Brenndorf; bis 09.07. (M. Pollheimer u. a.)
20.07.	1 Ind.	Wörthersee, Velden (B. Pichler)
25.07.	1 Ind.	Ds. Rosegg, St. Niklas; bis 05.08. (SieWag, PhiRau u. a.)
01.08.	3 Ind.	Ossiacher See, Tiebelmündung (HelKrä, RenEgg, RicEgg)

Austernfischer (*Haematopus ostralegus*)

03.04.	2 ad.	Wörthersee, Dellach (JohBar)
02.05.	1 ad.	Ds. Völkermarkt, Brenndorf (R. Grassmugg u. a.)
13.07.	4 ad.	Ds. Völkermarkt, Admont (WerStu)
08.08.	1 Ind.	Ds. Völkermarkt, Brenndorf (AnnSch, WalSch)

Goldregenpfeifer (*Pluvialis apricaria*)

Der Frühjahrszug verlief unauffällig. Der erste Goldregenpfeifer rastete Mitte Februar für einige Tage in der Nähe von Untergoritschach im Rosental (KlaCer u. a.). Zwei größere Trupps gab es am 11. März mit 64 Ind. bei Thon und am 20. März mit 21 Ind. am Krappfeld (RolSag, PetRas). Eine Rupfung fand Frau L. Bramer in circa 2.300 m im Mölltal in der Schobergruppe.

Kiebitzregenpfeifer (*Pluvialis squatarola*)

04.08.	1 Pk.	Ds. Völkermarkt, Seidendorf, ÖBB-Brücke (AstSko)
07.08.	1 Pk.	Ds. Völkermarkt, Brenndorf; bis 09.08. (AstSko, KätSch u. a.)

Abb. 12: Der größe Stelzenläufer-Trupp mit 13 Individuen, der bisher in Kärnten beobachtet wurde, legte einen kurzen Zwischenstopp in Brenndorf ein. Foto: A. Skorianz

08.08. 2 Ind. Ds. Völkermarkt, Brenndorf (AnnSch, WalSch)
17.08. 1 Ind. Wörthersee, Auen (H. Holzgruber)
23.08. 1 Ind. Ds. Völkermarkt, Brenndorf (GebBre u. a.)

Kiebitz (*Vanellus vanellus*)

Der erste Kiebitz hielt sich schon am 16. Jänner am Krappfeld auf (RemPro).

Größere Trupps am Durchzug im Frühjahr:
12.02. 40 Ind. Klagenfurt, Blasendorf (R. Malle)
20.02. 73 Ind. Krappfeld, Lindenwirt (GebBre)
24.02. 80 Ind. Thoner Moor (KlaCer)
04.03. 52–78 Ind.Thoner Moor; bis 10.03. (MonPir, HerPir, u. a.)
13.03. 52 Ind. Krappfeld, St. Klementen (PetRas)

Je einen Brutnachweis gab es vom Thoner Moor, Zollfeld und südlich von Liebenfels, wobei im Thoner Moor zwei Pulli und am Zollfeld drei flügge Jungvögel beobachtet wurden (RemPro, GebBre, WerPet).
Am Wegzug konnten am 23. September 20 Individuen im Bleistätter Moor und zehn in Dragositschach nachgewiesen werden (F. Starlinger, RalWin). Die letzte Herbstbeobachtung gelang am 7. Dezember mit zwei Individuen bei Drauhofen (WerPet).

Sandregenpfeifer (*Charadrius hiaticula*)

Der überwiegende Teil der circa 50 Beobachtungen bezieht sich auf das Ersatzbiotop bei Brenndorf, wo auch der größte Trupp mit sechs Ind. am 23. August nachgewiesen wurde (GebBre).

Mornellregenpfeifer (*Charadrius morinellus*)

Ein Brutplatz in den Gurktaler Alpen war mit mindestens zwei ad. und ein weiterer mit einem ad. besetzt. Ob eine Brut erfolgreich verlief, ist nicht bekannt.

Zugbeobachtungen:
07.04. 5–11 ad. Krappfeld, Garzern; bis 10.04. (RalWin, HelKrä u. a.)
17.04. 1 ad. Krappfeld, St. Klementen (RalWin)

Abb. 13: Die Uferschnepfe trat am Heimzug häufiger auf, als die Jahre zuvor. Foto: P. Rass

25.04.	4 Ind.	Klagenfurt, Viktring (GerWeg)
23.08.	1–2 Ind.	Dobratsch, Zehnernock; auch am 01.09. (PhiRau, DavNay, HanSom)
29.08	3 ad./3dj.	Saualpe (GebBre)
04.09.	1 ad./12 dj.	Heiligenblut, östlich Hochtor (Ch. Ritsch)
11.09.	4 dj.	Saualpe (G. Raimann)

Regenbrachvogel (*Numenius phaeopus*)

Der größte jemals in Kärnten nachgewiesene Trupp mit 14 Ind. konnte am 6. April am Krappfeld bei Haidkirchen beobachtet werden (P. Wiedner, GebBre, WerPet).

Uferschnepfe (*Limosa limosa*)

Die Anzahl der Beobachtungen lag deutlich über dem Durchschnitt der letzten Jahre. Der größte Trupp mit 16 Individuen hielt sich am 7. April im Ersatzbiotop Brenndorf auf, wo auch sechs Exemplare bis Ende April im Gebiet blieben (PetRas u. a).

Beobachtungen abseits von Brenndorf:

14.03.	1 Ind.	Pressegger See (HerVer)
07.04.	1 Ind.	Ds. Rosegg, St. Niklas (SieWag)
14.04.	1–6 Ind.	Thoner Moor; bis 19.04. (WerPet, KlaCer u. a.)
15.04.	2–3 Ind.	Wernberger Drauschleife; bis 18.04. (SieWag, KurBus u. a.)
23.09.	3 Ind.	Ds. Feistritz, Selkach (R. Konecny)

Pfuhlschnepfe (*Limosa lapponica*)

17.09.	1 dj.	Ds. Feistritz, Selkach (PhiRau, RalWin, KurBus u. a.)

Steinwälzer (*Arenaria interpres*)

16.05.	1 ad.	Ds. Völkermarkt, Brenndorf (PetRas, WerPet)
25.07.	1 ad.	Ds. Völkermarkt, Brenndorf; bis 29.07. (AstSko, S. Wolf u. a.)
26.08.	1 dj.	Ds. Völkermarkt, Brenndorf; bis 31.08. (RosSte, F. Eder u. a.)

Knutt (*Calidris canutus*)

16.09.	1 dj.	Ds. Feistritz, Selkach; bis 18.09. (JohBar, PhiRau u. a.)

Abb. 14:
Einer von drei Steinwälzern, die heuer in Brenndorf zu sehen waren.
Foto: A. Skorianz

Sichelstrandläufer (*Calidris ferruginea*)

09.05. 1–2 ad. Ds. Völkermarkt, Brenndorf; bis 11.05. (F. Bacher, GebBre)
25.07. 1 ad. Ds. Völkermarkt, Brenndorf; bis 28.07. (AstSko, SieWag u. a.)
01.08. 1 Ind. Ossiacher See, Tiebelmündung (HelKrä)
08.08. 1 Ind. Ds. Völkermarkt, Brenndorf (AnnSch, WalSch)
23.08. 1 dj. Ds. Völkermarkt, Brenndorf (GebBre)
26.08. 1–2 dj. Ds. Feistritz, Selkach; bis 30.08. (F. Eder, DavNay u. a.)

Temminckstrandläufer (*Calidris temminckii*)

24.04. 1–5 ad. Ds. Völkermarkt, Brenndorf; bis 13.05. (GebBre, KätSch u. a.)
17.07. 1 Ind. Ds. Völkermarkt, Brenndorf (WerPet)
18.07. 1 Ind. Ds. Feistritz, Selkach (PhiRau, AnnSch, WalSch)
29.07. 2 Ind. Ossiacher See, Tiebelmündung (UlrKne)
01.08. 1 Ind. Ds. Rosegg, St. Niklas (SieWag)
23.08. 1 Ind. Ds. Völkermarkt, Brenndorf; bis 11.09. (PetSch, Geb Bre u. a.)

Sanderling (*Calidris alba*)

22.04. 1 Ind. Ds. Völkermarkt, Brenndorf (PhiRau)
21.05. 1 Ind. Ds. Völkermarkt, Brenndorf (GebBre)

Abb. 15:
Ein Sichelstrandläufer (links) gemeinsam mit einem Zwergstrandläufer im Ersatzbiotop Brenndorf.
Foto: G. Brenner

10.09.	1 dj.	Ds. Völkermarkt, Brenndorf; bis 12.09. (RenEgg, RosSte u. a.)
24.09.	1 Ind.	Ds. Völkermarkt, Brenndorf (KätSch, PetSch)

Zwergstrandläufer (*Calidris minuta*)

Die erste und letzte Beobachtung dieser Art stammen von Brenndorf, wo die Art häufig zwischen 4. Mai und 24. September gezählt wurde (Pet Ras, KätSch, PetSch u. a).

Beobachtungen abseits von Brenndorf:

28.08.	2 dj.	Ds. Rosegg, St. Niklas; bis 03.09. (DavNay, MaxOrt)
29.08.	1–3 Ind.	Ds. Feistritz, Selkach; bis 05.09. (RolSag, R. Fippl u. a.)
14.09.	1 Ind.	Ds. Völkermarkt, Seidendorf (RosSte)
20.09.	1 Ind.	Gailtal, Waidegg (SabPic)

Odinshühnchen (*Phalaropus lobatus*)

21.05.	1 ad.♀	Ds. Völkermarkt, Brenndorf (KurBus, F. Mori, AstSko)

Dunkler Wasserläufer (*Tringa erythropus*)

31.03.	1–4 Ind.	Ds. Völkermarkt, Brenndorf; bis 28.04. (KätSch, PetSch u. a.)
12.04.	1 Ind.	Ds. Feistritz, Selkach Zikkurat; bis 13.04. (WerPet, RalWin)
13.04.	1 Ind.	Ds. Rosegg, St. Niklas (KurBus)
13.04.	1 Ind.	Gailtal, Feistritzer Moos; bis 15.04. (RalWin, PhiRau)
17.04.	1 Ind.	Ds. Ferlach, Wellersdorf (MonPir, HerPir)
07.06.	1 Ind.	Klagenfurt, Siebenhügel (WerPet)
27.06.	1 Ind.	Ds. Völkermarkt, Brenndorf (WerPet)
04.07.	1 Ind.	Ds. Feistritz, Selkach; auch am 18.07. (JohBar, SieWag)
08.07.	2 Ind.	Ossiacher See, Tiebelmündung; auch am 21.07. (Ulr Kne, KurBus u. a.)
20.07.	1–3 Ind.	Ds. Völkermarkt, Brenndorf; bis 30.07. (C. Sammer, GerMal)

Abb. 16: Ein weibliches Odinshühnchen im Prachtkleid. Foto: F. Mori

Teichwasserläufer (*Tringa stagnatilis*)

31.03. 1 ad. Ds. Völkermarkt, Brenndorf (KätSch, WerPet, RalWin u. a.)
15.04. 1–4 ad. Ds. Feistritz, Dragositschach; bis 17.04. (HelFri, JohBar u. a.)
19.04. 2 ad. Ds. Rosegg, St. Niklas (SieWag, KurBus)
22.04. 1 ad. Jauntal, St. Peter a. Wallersberg; bis 24.04. (RemPro, MicOrt u. a.)
01.08. 2 dj. Ds. Völkermarkt, Drauhofen (WerPet)

Zwergschnepfe (*Lymnocryptes minimus*)

Mit mehr als 20 Beobachtungen war die Zwergschnepfe deutlich häufiger zu sehen als die Jahre zuvor. Die Meldungen beziehen sich auf den Zeitraum 9. März bis 1. Dezember auf die Gebiete Thoner Moor, Dragositschach, Bleistätter Moor, Grafenstein, Föderlach, Brenndorf, Deinsberg bei Guttaring, Zollfeld, Granitztal und Feistritzer Moos (HelKrä, PetRas, GebBre, PhiRau, RomFan, DavPet, WerPet, RalWin, MaxOrt, KurBus u. a.).

Doppelschnepfe (*Gallinago media*)

04.04. 1 Ind. Mölltal, Obervellach; Totfund in Hausgarten (via L.Khil)

Zwergseeschwalbe (*Sternula albifrons*)

15.05. 1 ad. Ds. Völkermarkt, Brenndorf (S. Wolf, T. Wolf)

Lachseeschwalbe (*Gelochelidon nilotica*)*

24.07. 1 ad. Ossiacher See, Tiebelmündung (AnnSch, WalSch)

Raubseeschwalbe (*Hydroprogne caspia*)

Beobachtungen abseits von Brenndorf u. Selkach:
14.04. 1 Ind. Millstätter See, Döbriach (RolRau)
15.04. 3 Ind. Wernberger Drauschleife (HedKle, IngKle)
28.08. 1 Ind. Ds. Rosegg, St. Niklas (DavNay)

Weißbart-Seeschwalbe (*Chlidonias hybrida*)

20.04. 1–3 ad. Ds. Völkermarkt, Brenndorf; bis 16.05. (RalWin, ErnAlb u. a.)
15.05. 1 Ind. Wörthersee, Dellach; bis 17.05. (JohBar)
19.05. 1 Ind. Sablatnigmoor (ThoSch)

Weißflügel-Seeschwalbe (*Chlidonias leucopterus*)

01.05. 3 ad. Ds. Völkermarkt, Brenndorf (KätSch, PetSch)
16.05. 12 ad. Ds. Völkermarkt, Brenndorf (WerPet, PetRas)
21.05. 1 ad. Ds. Völkermarkt, Brenndorf (GebBre)

Brandseeschwalbe (*Thalasseus sandvicensis*)

24.05. 3 ad. Ds. Feistritz, Selkach (HerPir, MonPir)
16.06. 4 ad. Wörthersee, Kapuzinerinsel (JohBar, RalWin u. a.)
23.06. 9 ad. Wörthersee, Kapuzinerinsel (JohBar)
07.07. 5 Ind. Wörthersee, Kapuzinerinsel West (JohBar)

Abb. 17: Weißflügel-Seeschwalbe im Prachtkleid. Foto: P. Rass

Flussseeschwalbe (*Sterna hirundo*)

Beobachtungen abseits von Brenndorf:

02.05.	1 Ind.	Wörthersee, Töschling (JohBar)
02.05.	1 Ind.	Sablatnigmoor (DavNay, HanSom)
16.06.	5–6 Ind.	Wörthersee, Kapuzinerinsel (WerPet, PhiRau, KurBus u. a.)
16.06.	1 Ind.	Ossiacher See, Tiebelmündung (JohWag)
09.07.	1–2 Ind.	Wörthersee Schlangeninsel; auch am 05.08. (P. Loyoddin, JohBar)
31.07.	1 ad.	Wernberger Drauschleife (WerPet)

Zwergmöwe (*Hydrocoloeus minutus*)

20.04.	3 ad.	Ds. Völkermarkt, Brenndorf; bis 25.04. (PetRas u. a.)
25.04.	1–2 Ind.	Wörthersee, Tibitsch; bis 02.05. (JohBar)
02.05.	1–15 Ind.	Ds. Völkermarkt, Brenndorf; bis 07.05. (WerPet, GebBre u. a.)
19.05.	3 Ind.	Wörthersee, Pörtschach (JohBar)
30.07.	1 juv.	Föderlach (KurBus)
25.09.	3 Ind.	Wörthersee, Dellach (JohBar)
09.10.	1 dj.	Ds. Völkermarkt, Brenndorf (GebBre)
27.11.	1 ad.	Wörthersee, Maiernigg; auch am 10. und 24. 12. (WerPet, PhiRau u. a.)

Schwarzkopfmöwe (*Ichthyaetus melanocephalus*)

Beobachtungen abseits der Drau:

09.07.	1 Ind.	Wörthersee, Töschling; bis 11.07. (Ph. Loyoddin u. a.)
17.07.	1 dj.	Ossiacher See, Tiebelmündung (DavNay)
25.07.	1 dj.	Lesachtal, Maria Luggau (DavNay)
22.08.	1 dj.	Ossiacher See, Tiebelmündung (Leander Khil)
26.08.	1 dj.	Arnoldstein, Oberstossau (DavNay)

Silbermöwe (*Larus argentatus*)

04.02.	1 vj.	Millstätter See, Döbriach (DavNay)
28.11.	1 x 4. Kj.	Ds. Feistritz, Dragositschach (RalWin)

Abb. 18: Diese subadulte Silbermöwe rastete nur für kurze Zeit an der Drau bei Dragositschach. Foto: Ralph Winkler

Zwergohreule (*Otus scops*)

Wiederum sehr erfreulich verlief die Brutsaison 2021 mit insgesamt 54 definitiven Brutnachweisen und mindestens 150 flüggen Jungvögeln im Projektgebiet. Dies ist nach dem besten Ergebnis des Vorjahres (insgesamt 46 Paare) wiederum eine beachtliche Steigerung des Brutbestandes. Ausschlaggebend waren die sehr günstigen Witterungsbedingungen in den letzten beiden Brutsaisonen, die eine höhere Insektendichte, die Hauptnahrung der Zwergohreule, zur Folge hatten. Abseits des Projektgebietes gelangen Nachweise eines rufenden Männchens am 15. Mai bei Arnoldstein (GerSch) sowie am 18. und 19. August von einem dj. Jungvogel im Bereich Villach, Silbersee (Ch. Wendt, I. Kovács).

Habichtskauz (*Strix uralensis*)

21.02. 1 Ind. Zollfeld, Zechnerkogel; auch am 12.10. (A. Besold)
03.05. 2 ad.;3 juv. Petzen (W. Kölz)
27.05. 2 ad.;2 juv.Bärental (M. Taurer)
17.08. 1 Ind. Maria Gail, Dobrova (N. Lauritsch via KurBus)
29.09. 1 Ind. Gegendtal, Verditz; dunkle Morphe (RalWin, PhiRau)
05.10. 1 Ind. Gunzenberg (M. Cas)
13.10. 1 Ind. Sinacher Gupf (A. Brodnig)
18.10. 1 ♀ Oberes Drautal, Raggnitz bei Lind (D. Streitmaier)
24.10. 1 Ind. Villach, Vassach auch am 06.11. (S. Rumpold)
28.10. 1 Ind. Görtschitztal, Gutschen (via ornitho.at)
31.10. 1 Ind. Bad Eisenkappel; dunkle Morphe (G. Rössler)
07.11. 1 Ind. Granitztal, Weißenegg (G. Baumgartner)
09.11. 1 Ind. Eberndorf, Jaunstein; verletzt aufgegriffen (D. Streitmaier)
19.11. 1 Ind. Bodental, Singerberg (F. Jasbinschek)
20.11. 1 Ind. Lavanttal, St. Georgen; dunkle Morphe (M. Grünwald)
15.12. 1 Ind. Lavanttal, Oberaigen (K. Wasserbacher via HerPil)
29.12. 1 Ind. Rosental, Selkach; bis 30.12. (WerPet, JohBar u. a.)

Eisvogel (*Alcedo atthis*)

Auf Grund der vorliegenden Datenlage waren mindestens 15 Reviere besetzt, wovon in neun Fällen Brutnachweise erbracht wurden.

Kurzzehenlerche (*Calandrella brachydactyla*)*

07.05. 1 ad. Krappfeld, St. Klementen (RalWin)

Uferschwalbe (*Riparia riparia*)

Die Brutplätze an der Lavant und in der Schottergrube bei Grafenstein waren auch in diesem Jahr wieder mit insgesamt circa 30 Brutpaaren besetzt (WerPet).

Brachpieper (*Anthus campestris*)

11.04. 1–2 Ind. Lavanttal, Jakling; 17.04. (GebBre)
25.04. 1 Ind. Gailtal, Feistritzer Moos (KurBus)
02.05. 1 Ind. Gailtal, Treßdorf (SabPic)
02.05. 9 Ind. Krappfeld, Lindenwirt, St. Klementen (JohHoh)
06.05. 1 Ind. Oberes Drautal, Fellbach (WerPet)
06.05. 2 Ind. Gailtal, Waidegg (SabPic)
07.05. 2 Ind. Gailtal, Würmlach (SabPic)
07.05. 1–2 Ind. Krappfeld, Wasserschongebiet; bis 08.05. (WerPet, HeiKra)

Rotkehlpieper (*Anthus cervinus*)

30.04. 1–4 Ind. Krappfeld, Wasserschongebiet; bis 09.05. (PhiRau, JohHoh u. a.)
08.05. 1 Ind. Gailtal, Feistritzer Moos (DavPet)
03.09. 1 Ind. Jauntal, Ruden (DavNay, HanSom)
05.10. 1 Ind. Glantal, Liebenfels (RemPro)
17.10. 1 Ind. Krappfeld, St. Klementen (RemPro)

Maskenschafstelze (*Motacilla flava feldegg*)

Beobachtungen abseits von Brenndorf:
01.04. 1 ♂ Ds. Feistritz, Selkach; bis 16.04. (WerPet. JohBar u. a.)
19.04. 1 ♂ Latschacher Feld (MonPir, HerPir)
15.04. 1 ♂ Gailtal, Feistritzer Moos (PhiRau)
22.04. 1 Ind. Krappfeld, Wasserschongebiet; auch am 08.05. (J. Diebold u. a.)
23.04. 1 ♂ Jauntal, St. Peter am Wallersberg; bis 27.04. (MicOrt, GerMal u. a.)
28.04. 1 ♂ DS. Feistritz, Selkach Zikkurat (MonPir, HerPir)
02.05. 1 Ind. Sablatnigmoor (DavNay, HanSom)

Zitronenstelze (*Motacilla citreola*)(*)

21.04. 1 vj. ♂ Ds. Völkermarkt, Brenndorf (RosSte)
27.04. 1 vj. ♀ Ds. Völkermarkt, Brenndorf (PetRas)

Nachtigall (*Luscinia megarhynchos*)

18.04. 1–2 Ind. Ds. Völkermarkt, Brenndorf; bis 02.05. (DavPet u. a.)
20.04. 1 Ind. Lavanttal, Mühldorfer Au (RalWin, GebBre)
21.04. 1 Ind. Ossiacher See, Bleistätter Moor; bis 19.05. (SieWag u. a.)
22.04. 1 Ind. Ds. Rosegg, Föderlach (KurBus)
24.04. 1 Ind. Rosental, St. Egyden (JohBar)

01.05. 1 Ind. Latschach (CarGou)
03.06. 3 Ind. Klagenfurt, Atschalas; auch am 04.06. (Ch. Wieser, GerMal)
04.06. 1 Ind. Gailtal, Pressegger See (B. Stauder)
19.06. 1 Ind. Klagenfurt, Seeabfluss (A. Feyertag)

Blaukehlchen (*Luscinia svecica*)

Es liegt kein Bruthinweis vor; das bekannte Brutgebiet in den Hohen Tauern war nicht besetzt.

Durchzugsbeobachtungen ohne Angabe der Unterart:
21.03. 1 ♂ Ds. Rosegg, Föderlach (RalWin)
27.03. 1 Ind. St. Niklas; auch am 09.04. u. 28.08. (PhiRau, DavNay, KurBus)
27.03. 1 Ind. Himmelberg (JohWag)
29.03. 1 ♂ Millstätter See, Döbriach (UlrMöß)
02.04. 1 ♀ Thoner Moor (WerPet, PhiRau u. a.)
02.04. 1 ♀;2 ♂ Ds. Völkermarkt, Brenndorf; bis 21.04. (PhiRau, PetRas u. a.)
14.04. 1 ♀ Lurnfeld, Baldramsdorf (RudMan)
26.04. 1 ♀ Ds. Feistritz, Selkach (RalWin)

Unterart „Weißsterniges Blaukehlchen“ (*Luscinia svecica cyanecula*):
20.03. 1 ♂ Ds. Feistritz, Selkach/Dragositschach; bis 03.04. (RalWin u. a.)
21.03. 1–2 ♂ Klagenfurt, Glanfurt; bis 25.03. (GerWeg, PhiRau u. a.)
27.02. 1 ♂ Lavanttal, Mühldorfer Au (GebBre)
31.03. 1 ♂ Gailtal, Rattendorf (SabPic)
03.04. 1 ♂ Lavanttal, Mühldorfer Au; bis 18.04. (GebBre, HerPil)
08.04. 1 Ind. Himmelberg (JohWag)
10.04. 1 ♂;1 ♀ Ds. Völkermarkt, Brenndorf; bis 11.04. (GebBre u. a.)
15.04. 1 ♂;1 ♀ Oberes Drautal, Badesee Greifenburg (WerPet)
19.04. 1♂ Lavanttal, Unterpichling (GebBre)

Steinrötel (*Monticola saxatilis*)

15.05. 1 ♂ Dobratsch; auch am 21.07. (DavPet, WerPet u. a.)
16.05. 1 ♂ Dobratsch; nicht dasselbe Revier wie am 15.05. (WerStu)
24.07. 1 wf. Gailtal, Karnische Alpen (B. Zens)

Feldschwirl (*Locustella naevia*)

02.05. 1 Ind. Ds. Völkermarkt, Brenndorf; bis 09.05. (WerPet, Geb Bre u. a.)
06.05. 3 Ind. Ds. Völkermarkt, östl. Tainacher Brücke (KätSch, PetSch)
08.05. 1 Ind. Felder westlich von Spittal (F. Bacher)
03.06. 1 Ind. Hörfeld; auch am 26.06. (RemPro, G. Spreitzer)

Schlagschwirl (*Locustella fluviatilis*)

01.05. 1 Ind. Arnoldstein (GerSch)

Abb. 19:
Erstmals wurde ein Halbringschnäpper in Kärnten nachgewiesen.
Foto: P. Rass

Gelbspötter (*Hippolais icterina*)

10.05.	1 Ind.	Rosental, Goritschach (KlaCer)
12.05.	1 Ind.	Duel an der Drau (SieWag)
15.05.	1–7 Ind.	Lurnfeld, Lendorf; bis 18.05. (K. Hofer, MicOrt u. a.)
15.05.	1 Ind.	Thoner Moor (DavNay, HanSom)
16.05.	2 Ind.	Lavanttal, Mühldorfer Au (GebBre)
16.05.	1 Ind.	Oberschütt (PhiRau)
23.05.	2 Ind.	Grafenstein, Replach (FloTau)

Schilfrohrsänger (*Acrocephalus schoenobaenus*)

Ein Brutbestand von mindestens 3–4 Paaren bestand im Ersatzbiotop Brenndorf, wo futtertragende Altvögel im nordöstlichen Teil des Gebietes mehrmals beobachtet wurden.

Drosselrohrsänger (*Acrocephalus arundinaceus*)

Brutzeitliche Beobachtungen vom Drosselrohrsänger stammen aus 14 verschiedenen Gebieten, wobei von der Gurkmündung und der Drau bei Maria Elend Brutnachweise vorliegen (WerStu, RalWin). Mehrere besetzte Reviere gab es am Großen Teich an der Gurkmündung, in Dragositschach und in den Flutungsbecken im Bleistätter Moor.

Balkan-Bartgrasmücke (*Sylvia cantillans*)*

11.04.	1vj. ♂	Ds. Feistritz, Dragositschach; bis 15.04., ssp. *albistriata* WerPet, RalWin u. a.)

Halbringschnäpper (*Ficedula semitorquata*)*

Die Beobachtung eines Halbringschnäppers im Bleistätter Moor gilt als Erstnachweis für Kärnten und ist die zweite Beobachtung in Österreich. Das vorjährige Männchen wurde am 7. Mai von Helmut Kräuter fotografiert und mit Hilfe externer Experten bestimmt. Er bezog ein Revier an der Tiebelmündung, wo er unter auffälligem Gesang bis zum 16. des Monats eine Höhle in einer abgestorbenen Erle gegenüber anderen Schnäppern verteidigte und so zahlreiche Ornithologen aus Österreich ins Bleistätter Moor lockte.

Halsbandschnäpper (*Ficedula albicollis*)

Ein weiterer Brutversuch am vorjährigen Brutplatz in Neuhaus blieb diesmal erfolglos (AndKle). Mit 13 Beobachtungen im Frühjahr wurde die Art überdurchschnittlich oft beobachtet; hingegen gab es keine Meldung vom Wegzug.

Trauerschnäpper (*Ficedula hypoleuca*)

Im Raum Milltstätter See (Döbriach und Lammersdorf) gab es zwei erfolgreiche Nistkastenbruten (BerHub). Dies ist deshalb bemerkenswert, da bisher nur ein Brutnachweis in Kärnten dokumentiert ist (Geyer 2018).

Mauerläufer (*Tichodroma muraria*)

21.01.	1 Ind.	Mölltal, Sagritz; an Hausmauer (BerHub)
28.02.	1 Ind.	Dobratsch, Ausichtsplattform; mehrmals bis 20.08. (RalWin, HelKrä u. a.)
27.03.	1 Ind.	Sattnitz-Südhänge, 1 km östl. KW Ferlach (FloTau)
15.04.	1 Ind.	Möllstau Kolbnitz, Staumauer (IrmJun)
16.06.	1 Ind.	Heiligenblut, Franz-Josefs-Haus (A. u. D. Stremke)
22.06.	1 Ind.	Lesachtal, Obere Wolayer Alm (T. Hochebner)

Abb. 20: Eine erfolgreiche Trauerschnäpper-Brut in einem Nistkasten am Millstätter See. Foto: B. Huber

Abb. 21: Im Winter verlassen Mauerläufer das Hochgebirge und suchen nicht selten an strukturreichen Mauern von Gebäuden nach Nahrung. Dieses Exemplar nutzte ein altes Bauernhaus aus Holz als Nahrungshabitat. Foto: B. Huber

07.07.	2 Ind.	Gailtal, Gartnerkofel; auch am 17.10. (RalWin, Phi Rau)
14.11.	1 Ind.	Mallnitz, Seebachtal (IrmJung)
25.12.	1 Ind.	Möllstau Kolbnitz, Staumauer (MicOrt)

Schwarzstirnwürger (*Lanius minor*)*

06.05.	1 ad.	Lavanttal, Jakling (GebBre)

Saatkrähe (*Corvus frugilegus*)

09.11.	~30 Ind.	Gailtal, Neuhaus (PhiRau, I. Rauscher)
18.11.	5 Ind.	Krappfeld, Haidkirchen (H. Frind)

Rosenstar (*Pastor roseus*)(*)

27.05.	1 ad.	Klagenfurt; bis 28.05. (M. Slama, KätSch, PetSch u. a.)
28.05.	1 ad.	Villach, St. Ulrich (G. Laggler)
29.05.	1–2 ad.	Lavanttal, Mitterpichling; bis 03.06. (GebBre, M. Lanz)

Abb. 22: Schwarzstirnwürger. Foto: G. Brenner

Abb. 23: Männchen des Italiensperlings mit einer rein braunen Kappe sind in Kärnten selten zu beobachten. Foto: W. Petutschnig

Italiensperling (*Passer italiae*)

07.06. 1 ♂ Faak am See; bis 22.08. (A. Kirchner u. a.)
17.07. 1 ♂ Maria Luggau; auch am 23.07. (J. Salcher u. a.)

Zitronengirlitz (*Carduelis citrinella*)

Beobachtungen abseits vom Dobratsch:
14.01. 1 Ind. Villach, Obere Fellach; Futterstelle (S. Tischler)

Karmingimpel (*Carpodacus erythrinus*)

In diesem Jahr waren zwei Gebiete mit jeweils mehreren Revieren besetzt. Zwischen Waidegg und Kirchbach im Gailtal konnten 3–4 revierhaltende Männchen erfasst werden und im Hörfeldmoor waren auch mindestens drei Sänger anwesend (SabPic, RemPro u. a.).

Schneeammer (*Plectrophenax nivalis*)

16.02. 1 Ind. Kappel am Krappfeld (JohBar)
10.11. 1 ♂ Ds. Völkermarkt, Ersatzbiotop Brenndorf (P. Kostenko via PetRas)

Ortolan (*Emberiza hortulana*)

08.05. 1 ♀ Krappfeld, Wasserschongebiet (HeiKra)
29.08. 1 Ind. Arnoldstein, Greifvogelcamp (DavNay)

Kappenammer (*Emberiza melanocephala*)*

27.05. 1 ♂ Krappfeld, Wasserschongebiet (H. Schlacher)

Grauammer (*Emberiza calandra*)

Brutverdacht bestand am Krappfeld, wo sich von 8. April bis 1. Juli Grauammern im Bereich des Wasserschongebietes aufhielten (JohBar, RomFan, JohWag u. a.).

Beobachtungen abseits vom Krappfeld:

07.03.	1 Ind.	Lavanttal, Mühldorfer Au; auch am 13.03. u. 13.06. (GebBre)
14.04.	1 Ind.	Spittal, Windschnurn (RudMan)
25.04.	1 Ind.	Gailtal, Feistritzer Moos; bis 15.05. (KurBus, DavPet)

MELDUNGEN VON GEFANGENSCHAFTSFLÜCHTLINGEN

Zwergkanadagans (*Branta hutchinsii*)

03.01.	1 Ind.	Ds. Völkermarkt, Brenndorf; bis 15.05. (HerPir u. a.)

Streifengans (*Anser indicus*)

01.01.	1–2 Ind.	Ds. Völkermarkt; bis 23.08. (RosSte, KätSch, PetSch u. a.)
28.04.	1 Ind.	Drauhofen (WerStu)
31.05.	1 Ind.	Oberes Drautal, Baldramsdorf (RudMan)

Blässgans (*Anser albifrons*)

Vermutlich ein Gehegeflüchtling hielt sich am 11. August in der Nordwestbucht des Ossiacher Sees beim Bad Bolfek und am 16. Dezember im Laichschongebiet auf (SieWag).

Trauerschwan (*Cygnus atratus*)

01.01.	1 Ind.	Ds. Feistritz, Selkach (HerPir, MonPir u. a.)

Rostgans (*Tadorna ferruginea*)

31.03.	3 Ind.	Ds. Feistritz, Selkach (M. Leirouz)

Brautente (*Aix sponsa*)

03.01.	1 ♂	Velden, Bäckerteich; bis 05.02. (WerPet, PhiRau u. a.)
16.05.	1 ♂	Gurkmündung, Großer Teich (GerWeg)
19.07.	1 ♀	Ossiacher See, Tiebelmündung; bis 15.08. (HelKrä u. a.)
25.10.	1 Ind.	Ds. Rosegg, Wehranlage St. Martin (KätSch, PetSch)

Mandarinente (*Aix galericulata*)

03.01.	1–2 ♂	Ds. Paternion; bis 12.10. (ChrSte, SieWag)
21.01.	1 ♂	Klagenfurt, Glanfurt (WerPet)
05.06.	1–4 Ind.	Ossiacher See, Tiebelmündung (WilPfe)
06.06.	1 ♂, 1 ♀	Mölltal, Stausee Rottau; bis 31.10. (AnnSch u. a.)
10.12.	1 ♂, 2 ♀	Ds. Annabrücke, Guntschacher Au (M. Jäger)

Mähnenente (*Chenonetta jubata*)

06.06.	1 ♀	Möllstau Kolbnitz; bis 27.12. (RolGut, RalWin, MicOrt u. a.)

Abb. 24: Die Mähnenente gehört zur Fauna Australiens. Als Gehegeflüchtling konnte sie 2021 erstmals am Möllstausee Rottau nachgewiesen werden. Foto: W. Petutschnig

Chukarhuhn (*Alectoris chukar*)

30.06. 1 Ind. Wolfsberg; Züchterring L371EEA920 (via R. Kirnbauer)

Halsbandsittich (*Psittacula krameri*)

07.08. 1 Ind. Sablatnigmoor, Hof; bis 12.10. (ThoSch)

RINGMELDUNGEN

Höckerschwan (ad. M.): In Ungarn (46°45´30´´/17°15´15´´) am 10.08.2017 beringt (gelb, 3MP4; Budapest HGB HL 160) und an der Drau in Villach, Friedensbrücke, am 21.01., 23.03. und 23.11. bis 14.12.2021 abgelesen (SieWag). Der Vogel hat bereits zweimal in Villach überwintert.

Höckerschwan (ad. M.): Am 10.02.2011 in Zbilje, Medvode, Slowenien (Metallring Nr. Ljubljana LG 129) beringt und am 02.09.2021 an der Gurkmündung abgelesen (WerPet); Anmerkung: verpaart und führt wie im Vorjahr Junge (heuer vier); bemerkenswertes Alter: über zehn Jahre.

Höckerschwan: In Slowenien, Zbiljsko jezero (46°09´/14°25´) am 17.07.2018 beringt (roter Farbring BKM; Metallring Nr. LA 409) und an der Drau in Villach nahe der Friedensbrücke am 21.01.2021 und 05.02.2021 abgelesen (SieWag, DavNay).

Höckerschwan: Bei Marburg in Slowenien (46°34´/15°37´) am 17.10.2020 beringt (roter Farbring Nr. CFZ; Metallring Nr. SLL SA669) und an der Drau in Villach am 23.03. und bei Selkach am 26.12.2021 abgelesen (SieWag).

Höckerschwan (ad.): Am 07.03.2020 in Slowenien bei Marburg beringt (roter Farbring Nr. CCV; Metallring Nr. LA 629; Koord.: 46°33`/15°40`) und an der Drau bei Brenndorf am 17.07.2021 abgelesen (WerPet).

Graugans: Am 05.06.2021 in Tschechien (48°51´35´´/14°42´29´´) mit rotem Halsring (H41; Fußring: AX…01368) markiert und am 12. sowie 20.09.2021 bei Brenndorf (46°38´01´´/14°35´54´´) abgelesen (WerPet, DavNay).

Weißstorch (M.): Am 28.06.2018 in der Slowakei bei Žarnov, Košice, okolie, als diesjähriger Vogel beringt (48°34‘45.26“N 20°55‘6.1“E; Metallring: SKB V3027) und am 10.03.2021 am Horst in Rosegg abgelesen; brütete bereits 2020 dort (JohBar, KlaCer u. a.).

Habichtsadler (dj. M.): Am 25.04.2021 in Griechenland (37°51´/24°52´; X…000151; blau C01) beringt und am 04.08.2021 bei Lassendorf (46°39´54´´/14°25´11´´) abgelesen (RalWin u. a.).

Lachmöwe: Am 11.05.2014 in Tschechien, Ostrava (49°52´33´´/18°19´39´´) mit weißem Farbring, Z62C, beringt und am 05.01.2021 im Klagenfurter Strandbad und am 03.12.2021 in Reifnitz am Wörthersee abgelesen (WerPet).

Phänologisch interessante Beobachtungen

01.01.	Hausrotschwanz (2)	Oberschütt (PhiRau)
10.01.	Seidenreiher	Ds. Völkermarkt, Brenndorf (WerPet)
10.01.	Zilpzalp	Ds. Völkermarkt, Brenndorf (GebBre)
12.03.	Gartenrotschwanz	Klagenfurt (FloTau)
26.03.	Braunkehlchen	Thoner Moor (HerPir, MonPir)
15.12.	Mönchsgrasmücke	Pörtschach am Wörthersee (H. Gauer)

NACHTRAG

Schlangenadler (*Circaetus gallicus*)*: 1 ad., 26.08.2020, Soboth, Jankitzkogel (HelJak).

Avifaunistische Kommission von BirdLife Österreich

(Quelle: www.birdlife-afk.at)

In der Sitzung vom 23. April 2021 wurden folgende Anpassungen der Meldeliste beschlossen. Alle Änderungen treten rückwirkend mit 1. Jänner 2021 in Kraft: Adlerbussard, Steppenweihe und Brandseeschwalbe werden von der Dokumentationspflicht gestrichen. Für Zitronenstelze und Rosenstar(*) sind nur Meldungen in der zweiten Jahreshälfte ab 1. Juli dokumentationspflichtig. Die Waldsaatgans wird neu in die Liste der dokumentationspflichtigen Arten aufgenommen.

Anerkannte Nachweise:

Kuhreiher: 3 ad., 30.05.2021, Siebenhügel, Klagenfurt (GerWeg, WerPet).

Küstenreiher x Seidenreiher: 1 ad., 04.–07.05.2021, Brenndorf am Völkermarkter Stausee (PetRas, GebBre, PhiRau, WerPet, RalWin, KurBus u. a.).

Sichler: 1 Totfund, in 1990er Jahren, Gurk bei Unterpassering, Stopfpräparat im Privatbesitz (Ing. Ranner via RalWin). – 1 ad., 24.–26.2020, Klagenfurt, Wörtherseeabfluss bei Stein (WerPet, DavPet, RalWin, KätSch, PetSch u. a.). – 4 ad., 26.04.2021, Brenndorf am Völkermarkter Stausee (KätSch, PetSch, A. Skorianz).

Abb. 25: Rohrdommel, Tiebelmündung. Foto: W. Petutschnig

Gleitaar: 1 ad., 12.10.2019, Gailtal, Kirchbach (J. Dorighi, I. Fertschei).

Kaiseradler: 1 x 4. Kj. W. (Kleopatra), 14.03.2020, Gurktaler Alpen bis Faaker See und am 26.04.2020; beide Mal über Satellitenortung (https://www.birdlife.at/page/greifvoegel via G. Malle). – 1 x 2. Kj. W. (Alma), 01.–02.06.2021, Hartberg – Fürstenfeld – Leibnitz – Völkermarkt – St. Veit/Glan – Murau; Satellitentelemetrie (M. Schmidt via RemPro).

Steppenweihe: 1 dj., 24.–31.10.2020, Grafenstein, Thoner Moor (LukGau, S. Kofler, KlaCer, FloTau, WerPet, RalWin u. a.).

Zwergtrappe: 1 mind. 3. Kj., 15.03.2021, Rosental, Suetschach (HerPir, MonPir).

Küstenseeschwalbe: 1 dj., 26.10.2020, Ds. Völkermarkt, Brenndorf (PhiRau).

Dreizehenmöwe: 1 ad., 25.12.2020, Ds. Völkermarkt, Brenndorf (GebBre, MarLan).

Weißbart-Grasmücke ssp. albistriata: 1 ad., 18.–21.04.2019, Obermillstatt (BerHub, R. Hofer, RolRau, UlrMöß). – 1 vj., 11.–13.04.2021, Ds. Feistritz, Dragositschacher Bucht (WerPet, RalWin, PhiRau, PetRas u. a.).

Halbringschnäpper: 1 x 2. Kj. M., 09.–16.05.2021, Ossiacher See, Tiebelmündung (HelKrä, RalWin, PhiRau, DavNay WerPet, DavPet, SieWag, PetRas, GerMal, ErnAlb, SebZin u. a.).

Schwarzstirnwürger: 1 ad., 06.05.2021 Lavanttal, Jaklinger Äcker (GebBre).

Gefangenschaftsflüchtling:

Zwergkanadagans: 1 ad., 25.–29.10.2020, Ds. Völkermarkt, Posluch (GerMal, WerPet u. a.).

LITERATUR

BirdLife Österreich (2021): Newsletter BirdLife Österreich https://newsletter.birdlife.at/view.php/af165a9f-fe50-4d23-a5c0-dd62544f0bbc

Feldner J. (2021): Beschlüsse des LVwG Kärnten über genehmigte Graureiherabschüsse. – Ornithologischer Rundbrief Kärnten, Nr. 32: 16.

Geyer J. (2018): Erster dokumentierter Brutnachweis des Trauerschnäppers (*Ficedula hypoleuca*) in Kärnten. – Carinthia II, 208./128.: 17–30.

Kleewein A. (2021): Kormoranmonitoring 2020 bis 2022. Zwischenbericht 2021. – Projektbericht BirdLife Kärnten, iAd. Ktn. Landesreg., Naturschutz, Velden a. W., 19 S.

Maier Ch., Huber B. & Zwischenberger H. (2021): Zwei erfolgreiche Bruten des Rotmilans (*Milvus milvus*) in Kärnten 2020. – Carinthia II, 211./131.: 65–70.

Malle G. (2021): Österreichischer Brutvogelatlas, Bearbeitung Kärnten. – Ornithologischer Rundbrief Kärnten, Nr. 32: 17–19.

Petutschnig W. & Probst R. (2017): Sehr seltene Brutvogelarten in Kärnten – Bestandsentwicklung im Betrachtungszeitraum 2006 bis 2016. – Carinthia II, 207./127.: 601–630.

Pirker H. (2021): Eine Zwergtrappe (*Tetrax tetrax*) in Kärnten. – Ornithologischer Rundbrief Kärnten, Nr. 32: 8–9.

Ranner A. (2017): Artenliste der Vögel Österreichs (Stand Dezember 2017); www.birdlife-afk.at.

Nationalpark Hohe Tauern (2021): Sondernewsletter Greifvogel – Bartgeierzähltage. September 2021. https://hohetauern.at/de/np-blog/nationalpark-blog/28-natur/1666-bartgeier zaehltag-naht-in-riesenschritten.html

Wagner S. & Petutschnig W. (2021): Wasservogelzählung in Kärnten 2021. – Carinthia II, 211./131.: 177–186.

Wruss W. (1978): Vogelkundliche Beobachtungen aus Kärnten 1977. – Carinthia II, 168./88.: 425–429.

Anschriften der Verfasser

Mag. Dr. Werner Petutschnig
Römerweg 14,
A-9081 Reifnitz
E-Mail: werner.petutschnig@ktn.gv.at

Gerald Malle
Kreuzbichlweg 34,
A-9020 Klagenfurt/Gottesbichl
E-Mail: birdlife.malle@aon.at

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Carinthia II

Jahr/Year: 2022

Band/Volume: 212_132_1

Autor(en)/Author(s): Petutschnig Werner, Malle Gerald

Artikel/Article: Vogelkundliche Beobachtungen aus Kärnten 2021 133-168